Ä255 Ziele setzen und erreichen: Mobilität

Antragsteller*in: Jörg Gleisenstein (Frankfurt-Oder KV)

Änderungsantrag zu 1.6.

In Zeile 9 einfügen:
Wir wollen mindestens einen einstunden-Takt an Wochentagen durch Regionalverkehr und landesbedeutsame Buslinien zwischen 5 und 22 Uhr und eine weitere Verbindung um Mitternacht. Für die S-Bahn in Brandenburg ist der zehnminuten-Takt unser mittelfristiges Ziel. Bei vielfrequentierten Strecken ist eine Taktverdichtung weit darüber hinaus notwendig. Die vom Bund angekündigte Unterstützung für die Einführung eines Taktfahrplans (Deutschlandtakt) unterstützen wir ausdrücklich und wollen einen Brandenburg-Takt bereits vorher im Land so weit wie möglich erreichen, u.a. durch abgestimmtere Fahrzeiten von Bahn- und Busverkehr.
Wir setzen uns dafür ein, die Verbindungen nach Polen in Richtung Szczecin, Gorzów Wielkopolski, Poznań, Zielona Góra und Wrocław deutlich auszubauen und bedarfsgerecht zu takten, um der wachsenden Nachfrage nach grenzüberschreitenden Verbindungen gerecht zu werden.

Begründung

Es gibt zahlreichen Verbesserungsbedarf im grenzüberschreitenden Bahnverkehr mit Polen. Die immer stärkeren Verflechtungen beider Länder zeigt sich in der wachsenden Nachfrage im bestehenden Angebot, das damit überhaupt nicht mithalten kann. Z.T. fehlen Verbindungen, z.T. gibt es viel zu wenige Verbindungen. Hier besteht großer Handlungsbedarf.